

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 167

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Mittwoch, 21. Juli
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 21 juillet
1926

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 167

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 9.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnent
werden. — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 9.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux. — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 167

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Genossenschaft Zentralkomitee der Schweizerischen Ausstellung für Land-
wirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau in Bern, 1925. / Société anonyme Fabrique
le Phare, au Locle.

Mitteilungen — Communications

Einfuhr von frischer Milch. — Importation du lait frais. — Importazione del latte
fresco. / Handelsbeziehungen mit Bulgarien. — Relations commerciales avec la Bulgarie. /
Warnung. — Mise en garde. / Italie: Agio. / Internationaler Postgroverkehr.
— Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige be-
wohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Allstadt) (1918¹)

Gemeinschuldner: Frischke, John, von Wettswil a. A., Robes, in Zürich 1, Sihlstrasse 3.

Datum der Konkurseröffnung: 30. Juni 1926.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 30. Juli 1926.

Kt. Zürich Konkursamt Horgen (2048²)

Gemeinschuldner: Kutter, Carl, Knopf- und Metallwarenfabrik, in Horgen.

Datum der Konkurseröffnung: 7. Juli 1926.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 10. August 1926.

Grundeigentum des Gemeinschuldners: Wohnhäuser, Fabrik und Um-
gelände, im Schleifetobel, Horgen-Grundkataster Nrn. 571 und 572.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Allstadt) (2061³)

Gemeinschuldnerin: Zürcher Handelsbank, in Zürich, Bahnhof-
strasse 72.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Juni 1926. Konkursdekret bestätigt
durch Beschluss des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 6. Juli 1926.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 10. August 1926.

Kt. Luzern Konkursamt Entlebuch (2049)

Gemeinschuldner: Kollektivgesellschaft X. Portmann & Söhne,
Sägerei (Säge in Willisau) und Holzhandlung, Wolhusen-Markt, Gemeinde
Werthenstein.

Datum der Konkurseröffnung: 14. Juli 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 29. Juli 1926, nachmit-
tags 4 Uhr, im Gerichtssaal in Entlebuch.

Eingabefrist: Bis den 21. August 1926.

Kt. Aargau Konkursamt Muri (2014⁴)

Gemeinschuldner: Lüthi Burkard, Sattler, Muri (Aargau).

Datum der Konkurseröffnung: 12. Juli 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 19. Juli 1926, nachmittags
3 Uhr, im Bezirksgerichtssaal Muri.

Eingabefrist: Bis 18. August 1926.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (2078)

Dans son audience du 9 juillet 1926, M. le président du Tribunal du
district d'Aigle a prononcé la faillite de la Perle du Lac S. A., à Ville-
neuve, pour être traitée en la forme sommaire.

Les créanciers sont invités à produire leurs réclamations jusqu'au 14 août
1926. Toutefois, à la demande d'un créancier et moyennant l'avance des
frais, cette liquidation peut avoir lieu en la forme ordinaire.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (2062)

Faillie: Société anonyme « Cretets 79 S. A. », à la Chaux-de-Fonds.

Date du jugement prononçant l'ouverture de la faillite: 8 juillet 1926.

Liquidation sommaire, art. 231 L. P.

Délai pour les productions: 10 août 1926.

Sommation aux titulaires de servitudes grevant les immeubles possédés
par la faillie, formant les articles 6206, 6323 et 6325 du Cadastre de la
Chaux-de-Fonds, bâtiment, garage, place de 995 m².

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. de Berne Office des faillites de Moutier (2079)

Failli: Hunziker-Berner, Hermann, ci-devant à Crémises ac-
tuellement à Bâle.

Délai pour intenter action en opposition: 2 août 1926.

Il est porté à la connaissance des créanciers que l'inventaire des
objet déterminés par l'office comme étant de stricte nécessité est déposé
en même temps que le dit état de collocation.

L'état des revendications est également déposé et les demandes de
cessions de droits doivent être formulées dans le même délai.

Kt. Bern Konkurskreis Thun (2050)

Gemeinschuldner: Sch w a b, J a k o b, gew. Handelsmann am Dürrenast,
nun in Argentinien, Kollektivgesellschaft der Firma Ogi & Schwab, Licht-
spiele, am Dürrenast.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 3. August 1926.

Thun, den 16. Juli 1926.

Der bestellte Konkursverwalter: A. Itten, Notar.

Kt. Obwalden Konkursamt Obwalden (2080)

Gemeinschuldner: Keller, Walter, Sägerei, Sachseln.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Zug Konkursamt Zug (2051)

Gemeinschuldner: Hürlimann-Itten, Fritz, Bäckerei und Hand-
lung, in Walchwil.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Freiburg Konkursamt des Seebezirks in Murten (2081)

Ausgeschlagene Erbschaft des Ramseyer, Fritz, zu Lebzeiten Vieh-
händler, in Murten.

Anfechtungsfrist: 10 Tage.

Kt. Basel-Land Konkursamt Liestal (2052)

Gemeinschuldnerin: A. G. für Textil- & Chemische Werke,
in Pratteln.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis und mit 31. Juli 1926.

Allfällige Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 B. G. sind bei Ver-
meidung des Ausschlusses binnen der gleichen Frist zu stellen.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (2063)

Faillie: Société en nom collectif Haller & Beck, fabrication de
boîtes de montres or, Rue du Grenier 24, à la Chaux-de-Fonds.

Délai pour intenter action en opposition: Jusqu'au 31 juillet 1926.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2064)

Faillie: Dame Veuve Gédance, Clara, négociante, «Au Petit-Blond»,
Rue de Coutance 8, à Genève-Ville.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette
publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
(B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (2037*)
Gemeinschuldnerin: Firma Siegle-Kuhnle, Konstruktionswerkstätte, Rolladenfabrik und Bauschlosserei, Seefeldstrasse Nr. 305, in Zürich 8 (Inhaberin Frau Mina Siegle-Kuhnle).
Datum der Konkurseröffnung mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 18. Mai 1926.
Datum der Einstellung mit Verfügung desselben Richters: 14. Juli 1926 mangels Aktiven.
Einspruchsfrist: Bis zum 27. Juli 1926.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2065)
Gemeinschuldner: Manke-Bressler, Gustav, Inhaber der Firma Gustav Manke, Fabrikation und Handel in Uhrensteinen, Hammerstrasse 57, Basel.
Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten: 29. Juni 1926.
Datum der Einstellung mit Verfügung des Dreiergerichtes: 17. Juli 1926 mangels Aktiven.
Einspruchsfrist: Bis zum 31. Juli 1926.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Bern Konkursamt Fraubrunnen (2053)
Gemeinschuldner: Zurbuchen, E., Velohändler, Utzenstorf.
Datum der Schlussverfügung des summarischen Konkursverfahrens: 12. Juli 1926.

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (2066)
Der am 20. Januar 1926 über Ulmer-Remund, Walter, Mechaniker, in Binningen, eröffnete Konkurs ist am 15. Juli 1926 durch das Bezirksgericht Arlesheim als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2067)
Failli: Petit-Bon, Charles, commerce de meubles, Rue de la Fontaine 30, à Genève-Ville.
Date de la clôture: 16 juillet 1926.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(B.-G. 267.) (L. P. 267.)

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass Zürich (2054)
Im Konkurs des Züst, Paul, Fabrikation und Handel in Textilwaren, in Zürich, gelangen Montag, den 26. Juli 1926, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur «Krone», Schaffhauserstrasse 1, in Unterstrass-Zürich, in vier Abteilungen, en bloc auf öffentliche Steigerung:
a) das Lager an Kunstseide-, Woll- und Baumwoll-Stoffen und -Kleidungsstücken im Werte von ca. Fr. 15,000;
b) die in Altstetten (Zürich) befindliche Fabrikationsanlage (Spritzverfahren) im Schätzungswerte von Fr. 4000.
Besichtigung des Warenlagers im Rosenhof, Weinbergstrasse 52, in Zürich 6: Donnerstag, den 22. Juli 1926, vormittags 10 bis 12 Uhr, nachmittags 3 bis 5 Uhr.
Wegen Besichtigung der Fabrikationsanlage wende man sich an die obgenannte Amtsstelle (Riedlistrasse 15), woselbst die Warenverzeichnisse zur Einsicht aufliegen.

Kt. Zug Konkursamt Zug (2055*)
II. Liegenschafts-Steigerung.
Im Konkurs über Iten, Albert, Salami-Fabrik, Unterägeri, gelangen Mittwoch, den 18. August 1926, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Seefeld, in Unterägeri, auf zweite konkursrechtliche Steigerung:
1. Zwei Wohnhäuser mit Metzgereiladen, Anbau Schlachthaus, Stallungen, Trockensaal, Kühlanlagen, für Salami-Fabrik, Assek.-Nr. 300, versichert mit Fr. 163,000, mit Umgelände und Garten, zusammen 1200 m² gross, an der Kirchgasse in der Gemeinde Unterägeri gelegen.
Total der Grundpfandbelastungen Fr. 208,500.
Konkursamtliche Schätzung inkl. Zugchör (Maschinen) Fr. 191,832.
Der Zuschlag erfolgt zu jedem Preise. An der I. Steigerung erfolgte kein Angebot.
2. Wohnhaus zum «Friedheim», Assek.-Nr. 369, versichert für Fr. 31,100, mit komfortabler Ausstattung (Zentralheizung, Elektrisch, Badeeinrichtung usw.) und grossem, schönem Garten, zusammen ca. 948 m² gross, in schönster Lage im Seefeld in der Gemeinde Unterägeri gelegen.
Total der Grundpfandbelastungen Fr. 38,000.
Konkursamtliche Schätzung Fr. 42,000.
Der Zuschlag erfolgt zu jedem Preise. An der I. Steigerung erfolgte kein Angebot.
Die Steigerungsbedingungen liegen ab 5. August 1926 jedermann auf dem Konkursamt Zug zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselange
(B.-G. 295—297 und 300.)
Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmfähig wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Konkurskreis Bauma (2068)
Schuldner: Bertschinger-Krauer, Emil, Handlung, in Bauma.
Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Pfäffikon: 10. Juli 1926.

Sachwalter: J. Müller, Notar, in Bauma.
Eingabefrist: Bis zum 10. August 1926 beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Montag, den 23. August 1926, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur «Tanne», in Bauma.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 12. August 1926 an auf dem Bureau des Sachwalters (Notariat Bauma).

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (2069)
Schuldnerin: Firma Lang & Cie., Handel in Manufakturwaren en gros und en détail; Spezialität: Leinenwaren; Freistrasse 74, in Basel.
Tag der Bewilligung der Stundung: 17. Juli 1926.
Sachwalter: Konkursamt in Basel.
Eingabefrist: Bis 10. August 1926.
Gläubigerversammlung: Dienstag, den 7. September 1926, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Baumleingasse 1, ebener Erde, rechts, Zimmer 7.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 27. August 1926 an auf dem Konkursamt in Basel.

Kt. Thurgau Konkurskreis Arbon (2070)
Schuldner: Hopp, Anton, Gasthaus z. Post, Arbon.
Datum der Bewilligung: 5. Juli 1926.
Sachwalter: Paul Henauer, Friedensrichter, Arbon.
Eingabefrist: Bis 10. August 1926.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. August 1926, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus Arbon.
Frist zur Einsicht der Akten: Ab 18. August 1926 beim Sachwalter.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern Konkurskreis Thun (2071)
Gemäss Verfügung des Gerichtspräsidenten von Thun vom 15. Juli 1926 ist die dem Mürner, Johann, mechanische Werkstätte, in Steffisburg-Station, gewährte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis 15. Oktober 1926, verlängert worden.
Die auf 26. Juli 1926 angeordnete Gläubigerversammlung wird verschoben auf Montag, den 6. September 1926, nachmittags 2 Uhr, in die Wirtschaft zum «Adler», in Steffisburg.
Steffisburg, den 19. Juli 1926.

Der bestellte Sachwalter: Dähler, Notar.

Kt. Luzern Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land in Kriens (2072)
Schuldnerinnen: Frau Widmer-Schmid, Jakobea, und Fräulein Schmid, Marie, Sentibühl, Meggen.
Verlängerung der Stundung: Bis und mit 14. September 1926.
Datum des Entscheides: 16. Juli 1926.
Luzern, den 19. Juli 1926.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Louis Bannwart, i. Fa. Ls. Bannwart & Co.

Kt. Basel-Stadt Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt (2056)
Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat die der Firma Glor, Zellweger & Co., Baumaterialienhandlung, in Basel, bewilligte Nachlassstundung durch Beschluss vom 16. Juli 1926 gemäss Art. 295 Abs. 4 des Betreibungsgesetzes um zwei Monate, also bis 21. September 1926, verlängert.

Kt. St. Gallen Konkurskreis Unterhental (2082)
(Art. 34 der Verordnung des B. R. vom 18. Dezember 1920.)
Die erste Zivilkammer des Kantonsgerichtes St. Gallen, hat mit Beschluss vom 22. Juni 1926 dem Brügger, Friedrich, Schiffstickeri, Heerbrugg, die Nachlassstundung mit Pfandnachlassverfahren bis zum 3. November 1926 verlängert.
Die Gläubigerversammlung findet Mittwoch, den 15. September 1926, nachmittags 3 Uhr, im «Heerbruggerhof», in Heerbrugg, statt.
Die Nachlassakten liegen während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Amt des Unterzeichneten zur Einsicht auf.
St. Margrethen, den 6. Juli 1926.
Der Sachwalter:
Dr. Thoma, Konkursbeamter.

Kt. Thurgau Gerichtskanzlei Steckborn (2073)
Das Bezirksgericht Steckborn hat die an Jakob Meiliis Witwe, Weinhandlung, in Berlingen, bewilligte Nachlassstundung mit Schlussnahme vom 17. Juli 1926 um weitere 2 Monate (d. h. bis 3. Oktober 1926) verlängert.

Verhandlung über den Nachlassvertrag
(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat
(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwen- Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull' omologazione del concordato
(L. E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni a concordato.

Kt. Bern Richteramt Signau in Langnau (2057)
Nachlassschuldner: Widmer, Jean, Handelsmann, in Langnau.
Verhandlungstermin: Montag, den 26. Juli 1926, nachmittags 2 Uhr, vor Richteramt Signau im Amthaus in Langnau.

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (2058)
Schuldner: Kälin, A., Konfektion, in Solothurn.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 29. Juli 1926, vormittags 10 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus I. Stock.

Ct. del Ticino Pretura del distretto di Leventina (2074)
Il concordato proposto dal Schulthess, Hermann, in Lavorgo, sarà discusso all'udienza del 10 agosto 1926, ore 9. I creditori che intendessero opporsi all' omologazione di detto concordato possono presentarsi all'udienza per far valere le loro ragioni.

Ct. de Vaud Arrondissement de Lavaux (2075)
Débiteur: Grandchamp, François, commerçant, Chexbres.
Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi 3 août 1926, à 14 heures, en salle du tribunal, à Cully.
Cully, le 19 juillet 1926.
Le commissaire au sursis: A. Marendaz, proposé.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Bern *Richteramt Niedersimmental in Wimmis* (2076)
Nachlassschuldner: Iseli, Hans, Velomechaniker, Spiez.
Datum der Bestätigung: 7. Juli 1926. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Schwyz *Bezirksgerichtskanzlei Höfe in Wollerau* (2077)
Schuldner: Anneu, Carl, Spenglermeister, Wollerau (Schwyz).
Datum der Verhandlung: Donnerstag, den 8. Juli 1926. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Thurgau *Obergerichtskanzlei in Frauenfeld* (2059)
Das Obergericht des Kantons Thurgau hat durch Schlussnahme vom 15. Juli 1926 den von der Firma Herzog & Cie., mechanische Werkstätte, in Egnach, vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf der Basis von 25 % gerichtlich bestätigt.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat
B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung* (2060)
Das Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung hat durch Beschluss vom 26. Mai 1926 den von der Chemischen Industrie-Aktiengesellschaft, Bahnhofstrasse 88, Zürich 1, ihren Gläubigern proponierten Nachlassvertrag auf der Basis von 20 % verworfen.
Der Beschluss ist, da die I. Kammer des Obergerichtes mit Beschluss vom 10. Juli 1926 einen gegen denselben erhobenen Rekurs abgewiesen hat, in Rechtskraft erwachsen.

Genossenschaft Zentralkomitee der Schweizerischen Ausstellung für Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau in Bern, 1925

Allfällige Gläubiger der Genossenschaft Zentralkomitee der Schweizerischen Ausstellung für Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau in Bern, 1925, werden hiermit im Sinne des Art. 712 O.R. aufgefordert, ihre Forderungen binnen der Frist von 30 Tagen beim Generalkommissär, Laupenstrasse 7, in Bern, anzumelden. (V 103)

Bern, den 19. Juli 1926. Aus Auftrag: Bureau Brand, Notariat.
H. Stuki, Notar.

Société anonyme Fabrique le Phare, au Locle
Aux porteurs d'obligations.

En application de l'ordonnance révisée du 20 février 1918, sur la commandité des créanciers, les porteurs d'obligations de fr. 600,000 de 1914, réduit à fr. 561,500, sont convoqués en assemblée générale le samedi 31 juillet 1926, à 14 heures, à l'PHôtel des Trois Rois au Locle.

Ordre du jour:

1. Remise des intérêts échus en 1923, 1924, 1925 et 1926.
 2. Modification du plan d'amortissement de l'emprunt obligatoire.
- Les cartes d'admission à l'assemblée portant bulletin de vote et procuration seront délivrées au siège social au Locle ou par la Banque Cantonale Neuchâteloise et ses succursales sur production des titres ou des récépissés de dépôt de banque indiquant le numéro des obligations.
- Les décisions à prendre exigeant une majorité des $\frac{2}{3}$ du capital en circulation, il est recommandé aux intéressés qui n'assisteraient pas à l'assemblée, de s'y faire représenter en envoyant leur procuration. (V 102²)

Le Locle, le 19 juillet 1926. Le conseil d'administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Einfuhr von frischer Milch
(Bundesratsbeschluss vom 10. Juli 1926.)

Der schweizerische Bundesrat, gestützt auf die Bundesbeschlüsse betreffend die Abänderung des schweizerischen Zolltarifs vom 18. Februar 1921¹⁾ und 26. April 1923²⁾,

beschliesst:

- Art. 1. Frischmilch, die aus Produktionsstellen kommt, von denen ans nicht regelmässig in die Schweiz geliefert wurde, wird bis auf weiteres mit einem Zollzuschlag von zehn Franken für 100 kg belegt.
- Art. 2. Das Zolldepartement und das Volkswirtschaftsdepartement sind mit dem Vollzuge beauftragt.
- Sie sind insbesondere ermächtigt, die Produktionsstellen zu bezeichnen, aus denen bestimmte Personen und Firmen jeweils festzusetzende Milchmengen ohne Bezahlung des Zuschlagszollens in die Schweiz liefern können. Sie können ferner erforderlichenfalls Ausnahmen von der in Art. 1 festgesetzten Regel zulassen.
- Art. 3. Dieser Beschluss tritt am 24. Juli 1926 in Kraft und gilt bis 30. Juni 1927.

Importation du lait frais

(Arrêté du Conseil fédéral du 10 juillet 1926.)

Le Conseil fédéral suisse, se fondant sur les arrêtés fédéraux du 18 février 1921¹⁾ et du 26 avril 1923²⁾ concernant la modification provisoire du tarif douanier,

arrête:

- Article premier. Le lait frais provenant de lieux de production qui, à l'ordinaire, n'en écoulait pas régulièrement en Suisse, est assujéti, jusqu'à nouvel ordre, à une surtaxe douanière de dix francs par 100 kg.
- Art. 2. Le Département des douanes et le Département de l'économie publique sont chargés de l'exécution du présent arrêté.

¹⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. 37, S. 129.

²⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. 39, S. 113.

³⁾ Voir Recueil officiel, tome 37, page 129.

⁴⁾ Voir Recueil officiel, tome 39, page 113.

Il leur appartient notamment de désigner les lieux de production d'où les personnes et les firmes par eux autorisées pourront exporter en Suisse, sans devoir acquitter la surtaxe douanière, les quantités de lait qui seront fixées pour chaque cas particulier.

Ils peuvent en outre, lorsque cela est nécessaire, accorder des dérogations à la disposition de l'article premier.

Art. 3. Le présent arrêté entrera en vigueur le 24 juillet 1926 et restera applicable jusqu'au 30 juin 1927.

Importazione del latte fresco

(Decreto del Consiglio federale del 10 luglio 1926.)

Il Consiglio federale svizzero, visti i decreti federali del 18 febbraio 1921¹⁾ e del 26 aprile 1923²⁾ che modificano la tariffa doganale svizzera,

decreta:

Art. 1. Il latte fresco proveniente da luoghi di produzione che di solito non ne smergiavano regolarmente in Svizzera, è soggetto fino a nuovo avviso ad un sopraddazio di dieci franchi per ogni 100 kg.

Art. 2. Il Dipartimento delle dogane ed il Dipartimento della economia pubblica sono incaricati di eseguire il presente decreto.

Essi sono specialmente autorizzati a designare i luoghi di produzione dai quali determinate persone o ditte potranno fornire in Svizzera delle quantità di latte da fissarsi ogni volta, senza dover pagare il sopraddazio.

Essi possono inoltre consentire, quando ciò sia necessario, delle eccezioni alla regola stabilita all'art. 1.

Art. 3. Il presente decreto entrerà in vigore il 24 luglio 1926 e sarà applicato fino al 30 giugno 1927.

Handelsbeziehungen mit Bulgarien

Der Schweizer Konsul in Sofia, Herr E. Schneeberger, ist bereit, Montag, den 26. Juli 1926, nachmittags, auf dem Schweizerischen Nachweisbureau für Bezug und Absatz von Waren, Zürich, allfälligen Interessenten von Industrie und Handel der Schweiz Auskünfte über die Geschäftslage und namentlich über die verschiedenen Handelsbeziehungen mit seinem Konsularbezirk (Bulgarien) zu erteilen.

Anmeldungen für die Besprechungen sind umgehend, mit genauer Angabe der Wünsche, an das genannte Bureau einzusenden. Um den weitesten Kreisen die Teilnahme zu ermöglichen, können Anfragen auch nur schriftlich gestellt und beantwortet werden.

Relations commerciales avec la Bulgarie

Le Consul de Suisse à Sofia, Monsieur E. Schneeberger, se met à la disposition des industriels et commerçants suisses, lundi le 26 juillet 1926, après-midi, au Bureau suisse de renseignements pour l'achat et la vente de marchandises à Zurich pour renseignements sur la situation dans son rayon consulaire (Bulgarie) et notamment sur les relations entre cette région et la Suisse.

Adresser demandes d'entretiens immédiatement au dit bureau en indiquant la nature des questions à traiter. Les demandes de renseignements peuvent aussi être envoyées par écrit au même bureau, qui transmettra ensuite la réponse du Consul.

Warnung

(Mitgeteilt vom Schweizerischen Nachweisbureau für Bezug und Absatz von Waren Zürich.)

Es geht uns folgende Mitteilung zu: Seit einiger Zeit werden industrielle Firmen durch Gesellschaften die sich verschiedene Namen beilegen, durch hochtrabende Schreiben zur Zeichnung von Scheinen (Units) von einer Ford Motor Company of Canada aufgefordert, mit dem Hinweis, dass 1 Unit (gleich ein Hundertstel Aktie von uom. 100 Dollar) ca. Fr. 45 koste. Von einer Beteiligung durch Zeichnung kann nur um so mehr gewarnt werden, als auch die Berliner Direktion der Ford Credit Company A.-G. ausdrücklich erklärt, dass ihre Gesellschaft nichts mit diesen Neugründungen zu tun habe, und in der Presse die Abschrift einer Gerichtsverhandlung bekanntgegeben wird, wonach in England ein gleichartiges Unternehmen bestraft und geschlossen worden ist, und zwar wegen eines «grossangelegten Betrugsmanövers». Ähnliche in Amerika betriebene Geschäfte hätten den Käufern um den Verlust der investierten Mittel gebracht.

Mise en garde

(Communiqué par le Bureau suisse de renseignements pour l'achat et la vente de marchandises, Zurich.)

Nous sommes avisés que des entreprises portant divers noms adressent à des industriels des offres prometteuses, les invitant à souscrire des titres («Units») d'emprunt d'une «Ford Motor Company of Canada». Le prix d'un titre ou «Unit» ($\frac{1}{100}$ d'action de 100 dollars nominal) est de fr. 45.— environ. Il convient de mettre le public en garde contre ces manœuvres, d'autant plus que la direction de Berlin de la «Ford Credit Co. S. A.» déclare que sa société n'a rien de commun avec la nouvelle entreprise mentionnée et que la presse a reproduit un avis des tribunaux, relatant qu'une entreprise semblable a déjà été condamnée et liquidée en Angleterre pour «tentatives d'escroquerie de grand style». Des entreprises semblables, en Amérique, auraient eu pour seul résultat de faire perdre aux acheteurs le montant de leurs souscriptions.

Italie — Agio

Du 19 au 25 juillet inclusivement, l'agio pour le paiement des droits de douane est de 467 % (semaine précédente 461 %).

Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux

(Uebersetzungskurse vom 21. Juli an — Cours de réduction à partir du 21 juillet)

Belgique fr. 12.—; Dänemark fr. 137.10; Freie Stadt Danzig fr. 100.25; Deutschland (Rentenmark) fr. 123.05; Italie fr. 17.50; Luxemburg fr. 12.—; Niederlande fr. 207.55; Oesterreich (per 100 Schilling) fr. 73.15; Schweden fr. 138.50; Ungarn (pro Million) fr. 72.50; Grande-Bretagne fr. 25.20.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

¹⁾ Vedi Raccolta Ufficiale, vol. 87, pag. 137.

²⁾ Vedi Raccolta Ufficiale, vol. 89, pag. 117.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Centra, Handels- & Industrie A.-G., Chur

Aktien Nrn. 0209—0228 = 20 Stück à 1 Aktie = 20
1726—1825 = 20 „ à 5 Aktien = 100
4021—4150 = 13 „ à 10 „ = 130

insgesamt 250 Aktien

Nachdem die Zahlungen auf vorstehende Aktien, welche zum 6. Januar, zum 1. März und zum 1. Juni d. J. einberufen waren, zum Teil oder ganz nicht erfolgt sind, trotz der in den Veröffentlichungs-Zeitungen unserer Gesellschaft ergangenen Veröffentlichungen mit jeweiliger Strafandrohung gemäss Schweizerischem Obligationenrecht und gemäss unserer Statuten, erklären wir nach statutenmässig eingeholter Zustimmung unseres Arbeitsausschusses, dass die säumigen Aktionäre ihrer Anrechte aus der Zeichnung der Aktien und der geleisteten Teilzahlungen ab heute zugunsten der Gesellschaft verlustig gegangen sind. (3241 G) 2221

Die Geschäftsführung.

Altstätten-Gais-Bahn

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 31. Juli 1926, nachmittags 16.40 Uhr im Hotel Krone, in Gais

TRAKTANDEN:

1. Vorlage von Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1925.
2. Bericht der Rechnungskommission.
3. Beschlussfassung über die in Ziffer 1 und 2 erwähnten Vorlagen und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahl eines Mitgliedes in die Rechnungskommission.
5. Kraftlieferungsvertrag.
6. Umfrage.

Der Geschäftsbericht liegt auf dem Bureau der Betriebsdirektion in Altstätten zur Einsicht auf. Die Zutrittskarten zur Generalversammlung sind ebendasselbst gegen den Ausweis über den Aktienbesitz bis 30. Juli 1926 abends 5 Uhr zu lösen. Diese berechtigten am Tage der Generalversammlung die Aktionäre zur unentgeltlichen Fahrt auf der Altstätten-Gais-Bahn. 2231

Altstätten, den 16. Juli 1926.

Der Verwaltungsrat.

Spar- & Leihkasse Steffisburg

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag den 13. August 1926, nachmittags 2 Uhr im „Adler“ zu Steffisburg

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung der Jahresrechnung, der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1925/26.
2. Gutheissung der Verwendung des Reingewinnes nach dem spezifizierten Vorschlage des Verwaltungsrates.
3. Wahlen:
 - a) von 3 Mitgliedern des Verwaltungsrates wegen periodischem Austritt;
 - b) von drei Rechnungsrevisoren pro 1926/27.
4. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen vom 4. August 1926 hinweg im Bureau der Anstalt in Steffisburg zur Einsicht der Aktionäre auf.

Nach Genehmigung der Rechnung wird der Dividenden-Coupon Nr. 3 für das Jahr 1925/26 an unseren Kassen in Steffisburg und Thun eingelöst werden. (2101 T) 2229

Steffisburg, den 17. Juli 1926.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Fr. Stucki.** Der Sekretär: **Felix Minder.**

SOCIÉTÉ DES FORCES MOTRICES DE L'AVANÇON, BEX

Chemin de fer électriques Bex - Gryon - Villars - Chesières

M. M. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le lundi 2 août 1926, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville de Bex, avec l'ordre du jour suivant:

- 1. Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs sur l'exercice de 1925; discussion et votation sur les conclusions de ces rapports; nomination de deux membres de conseil d'administration et de trois contrôleurs des comptes.
- 2. Le bilan, le compte de profits et de pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires, aux bureaux de la société, à Bex, dès le 22 juillet 1926.
- 3. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, sur indication des numéros des titres, jusqu'au 31 juillet au soir, au siège de la société, à Bex. Il ne sera pas délivré de cartes le jour de l'assemblée.
- 4. Ces cartes donnent droit de libre parcours sur tous les trains du B. G. V. C. et du V. B. le jour de l'assemblée. (24772 L) :2232

Bex, le 21 juillet 1926.

Le conseil d'administration.

Compagnie du chemin de fer de Villars-Chesières à Bretaye

Le conseil d'administration convoque l'assemblée générale des actionnaires pour le lundi 2 août 1926, à 15 h. 30, à l'Hôtel de Ville de Bex, avec l'ordre du jour suivant:

- 1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sur l'exercice de 1925; discussion et votation sur les conclusions de ces rapports; renouvellement du conseil d'administration; nomination de trois contrôleurs des comptes.
- 2. Le bilan, le compte de profits et de pertes et le rapport des contrôleurs sont, à partir du 22 juillet 1926, à la disposition des actionnaires, au bureau de la direction, à Bex, qui délivre les cartes d'admission à l'assemblée jusqu'au 31 juillet. Il ne sera pas délivré de cartes le jour de l'assemblée.
- 3. Ces cartes donnent droit de libre circulation sur tous les trains du B. G. V. C. et du V. B. le jour de l'assemblée. (24772 L) :2233

Bex, le 21 juillet 1926.

Le conseil d'administration.

Leinen- u. Buntweberei

Vertreter gut eingeführt, mit langjähriger Kundenschaft nimmt noch Muster mit. Offerten unter Chiffre H A B 2223 an Publicitas Bern.

Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf
Verlassenschaften

Zimmermann, Johann Jakob, geb. 1869, von Ebikon, Kt. Luzern, Kaufmann in Burgdorf, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Howald, Zimmermann & Co., Burgdorf, daselbst gestorben den 10. Juli 1926.

Eingabefrist bis und mit 30. August 1926:

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen an den Erblasser: beim Regierungsstatthalteramt Burgdorf.
 - b) Für Guthaben des Erblassers: beim Advokatur- und Notariatsbureau J. L. Schnell in Burgdorf.
- Für Warenlieferungen an die Firma Howald, Zimmermann & Co., Burgdorf, ist keine Eingabe zu machen, dagegen für alle übrigen Ansprachen (Schuldschein-Darlehen, Bürgschaften etc.). (179 R) :2230

Massverwalter: Herr August Fink, Kaufmann in Burgdorf.

Der Beauftragte: Zimmermann, Notar.

Oeffentliches Inventar, Rechnungsruf infolge
Beiratschaft mit Vermögensverwaltung

Zur Feststellung des Vermögens und der Verbindlichkeiten des auf eigenes Begehren unter Beiratschaft mit Vermögensverwaltung gestellten Herrn Walter Müller, Christians, von Eriz, Metzgerei und Wurster in Muri, wurde auf Grund der Art. 398, Absatz 3 Z. G. B. und Art. 43 E. G. die Errichtung des öffentlichen Inventars angeordnet.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlichen Inventars werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Walter Müller aufgefordert, ihre Ansprachen bis zum 21. August 1926 beim Regierungsstatthalteramt II von Bern schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen fällt die Haftung weg (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Bevormundeten die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei dem unterzeichneten Notar schriftlich anzumelden.

Ebenso sind allfällige Forderungen an die aufgelöste Kollektivgesellschaft Gebr. Müller, Metzgerei und Wurster in Muri bei Bern, anzumelden. :2212

Bern, den 16. Juli 1926.
Spitalgasse Nr. 40

Aus Auftrag: C. Hertig, Notar.

Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf

Ueber das Vermögen des am 12. Juni 1926 gestorbenen Johann Jakob Martin, geb. 1879, von Frenkendorf, Baselland, Plästerermeister, wohnhaft gewesen Hardstrasse 2, in Zürich, ist mit Verfügung des Einzelrichters für nichtstreitige Rechtssachen beim Bezirksgericht Zürich, dat. 12. Juli 1926 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Es werden daher, sowohl die Gläubiger mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des gen. Verstorbenen aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden innert der unten angesetzten Frist anzumelden. Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 Z. G. B. genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben des Verstorbenen den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit die Forderungen nicht durch Pfandrechte gedeckt sind. (Art. 590 Abs. 3 Z. G. B.)

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Letzter Tag zur Anmeldung von Ansprachen und Verbindlichkeiten: 20. August 1926. :2224

Zürich, den 17. Juli 1926.

Notariat Aussersihl-Zürich;
H. Gassmann, Notar.

Portland-Cement-Werk Würenlingen-Siggenthal A. G.

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Freitag den 6. August 1926, vorm. 10 Uhr, in Bern Sitzungszimmer, Bundesgasse 20, I. Stock

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Bericht über Kreditschädigungen und daherige Beschlussfassung.
3. Demission und Abberufung von Verwaltungsräten und Ergänzungswahlen.
4. Erwerb und Liquidation von Beteiligungen.

Portland-Cement-Werk Würenlingen-Siggenthal A. G.

Der Präsident: Hermann Stuber.

:2217

COUVERTS!

Engros Versand
G. KOLLBRUNNER & CO
BERN
Verlangen Sie unser Angebot.

Occasionen!

Schreibmaschinen:

Underwood, Royal, Continental, wie neu, mit Garantie, für nur Fr. 350.—
Man schreibe sub Chiffre R. 2312 On. an Publicitas Olten. :2196



Scholl's
Durchschreib-Bücher
Sonder-Anfertigungen
Bestes Farbpapier
Prospekt 501
GEBRÜDER
SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

On demande

pour commerce de gros homme sérieux de 30 ans environ connaissant comptabilité, correspondance pour un service de contrôle et sachant se présenter chez la clientèle. Jolie écriture exigée. — Adresser offres détaillées sous chiffre T5615 X Publicitas Genève.



Spar-Boiler
"CUMULUS"
Spar Strom und Geld
FR. SAUTER A. G. BASEL



Blechwaren-Fabrik & Apparatebau-Anstalt
Ed. Bertrams
Dugensstrasse Basel Telefon 1190